

Klausurenkurs Strafrecht BT/1

Steinberg

3. Auflage 2025
ISBN 978-3-406-83745-6
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
[beck-shop.de](https://www.beck-shop.de)

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

[beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird [beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Steinberg
Klausurenkurs Strafrecht BT/1



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Klausurenkurs Strafrecht BT/1

von

Dr. Georg Steinberg
Professor an der Universität Potsdam

3. Auflage 2025


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck.de
ISBN 978 3 406 83745 6

© 2025 Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
info@beck.de

Druck: Beltz Grafische Betriebe GmbH,
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza

Satz: DTP-Vorlagen des Autors
Umschlag: Druckerei C. H. Beck Nördlingen



chbeck.de/nachhaltig
produktsicherheit.beck.de

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses
Werkes zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

Vorwort

Die hier zusammengestellten Aufgaben habe ich sämtlich als Klausuren in der Großen Übung Strafrecht mit 180-minütiger Bearbeitungszeit gestellt (abgesehen von zwei Aufgabenstellungen, die als Hausarbeiten liefen, die ich aber hier auf angemessenen Klausurumfang gekürzt habe); die Bewertungen lagen im Durchschnitt stets im Bereich ausreichend (zwischen 4 und 6 Punkten) bei Misserfolgsquoten zwischen 30 und 50% (bei den Hausarbeiten zwischen 20 und 30%).

Selbstverständlich kann man in acht Übungsaufgaben des hier gewählten Umfangs den Prüfungsstoff zum Besonderen Teil 1 (Nichtvermögensdelikte) nicht umfassend abbilden. Ich nehme aber für dieses Buch in Anspruch, dass es jeweils zentrale Fragestellungen aufgreift und die typischen Schwierigkeiten im Umgang mit einer jeden Deliktgruppe aufzeigt.

Die weitere Herausforderung der Klausur in der Großen Übung im Vergleich zu den Klausuren des Grundstudiums besteht darin, dass AT- und BT-Probleme kombiniert werden. Das betrifft auch die hier zusammengestellten Aufgabenstellungen; sie adressieren neben dem jeweiligen BT-Bereich insbesondere die objektive Zurechnung (Fälle 2, 6, 7), die Rechtfertigung (Fälle 2, 3, 7), die Schuld (Fall 7), Versuch und Rücktritt (Fälle 1, 2, 4, 6), Beteiligung (Fälle 1, 4, 5), Unterlassen (Fall 1) und selbstverständlich stets die Konkurrenzen.

Die besondere Herausforderung der Klausur in der Großen Übung im Vergleich zu den Klausuren des Grundstudiums besteht des Weiteren darin, dass mehrere Delikte, Personen und Problemschwerpunkte zu bewältigen sind. Das gelingt – schlicht mit Blick auf die begrenzte Bearbeitungszeit – nur, wenn man Überflüssiges weglässt und Offensichtliches kurzfasst („Feststellungsstil“). Nach meinem Eindruck fällt dies vielen Studierenden schwer, es erfordert nämlich, sich von dem im Grundstudium eingeübten, zunächst auch Unproblematisches ausführlich erörternden Gutachtenstil zu lösen. Die hiesigen Musterlösungen führen dies konsequent vor, und ich möchte die Leserinnen und Leser ermutigen, diese Konsequenz nicht zu scheuen.

Nach meinem Eindruck handhaben Studierende auch das Gliedern und Setzen von Überschriften vielfach allzu schematisch, wodurch sie kostbare Zeit verlieren. Auch hier ist es mein Anliegen, in den Musterlösungen vorzuführen, dass die äußere Textgliederung niemals Selbstzweck ist, sondern ausschließlich dazu dient, den Inhalt übersichtlich

darzustellen. Im Übrigen verwende ich, wie für Klausurlösungen üblich, stets nur die männliche Form.

Die hiesigen Musterlösungen sind Klausurlösungen im engeren Sinn, enthalten also keine Belege in Fußnoten; sie sind das, was nach meinem Bewertungsstab mit 18 Punkten zu bewerten ist. Denkt man sich die grau unterlegten Texte weg, die nur Hinweise enthalten, also nicht zur Klausurlösung dazugehören, so ergibt sich ein äußerlich überschaubarer Lösungsumfang. Das zu demonstrieren ist mein Anliegen, dass nämlich die Lösung umso kürzer sein kann, je besser die Gutachtentechnik beherrscht wird.

Was die Literatur betrifft, so finden sich zu Beginn eines jeden Kapitels jeweils Hinweise auf aktuelle didaktisch angelegte Einführungstexte sowie auf Übungsaufgaben aus den gängigen Ausbildungszeitschriften. Hinweise zur wissenschaftlichen Vertiefung gebe ich nicht – angesichts des ganz auf das Gutachtenverfassen ausgelegten Zwecks dieses Buches und angesichts dessen, dass sich solche Literatur durch einen Blick in ein Lehrbuch oder einen Kommentar rasch findet. Auch das vorangestellte allgemeine Literaturverzeichnis (unten S. XI) beschränkt sich auf didaktisch ausgerichtete Literatur; es ist zusammengestellt nach dem, was nach meinem Eindruck mit Blick auf die Bedürfnisse der Studierenden besonders geeignet ist.

Herzlichen Dank spreche ich Dr. Sarah Bayer aus, die zur Konzeption des Buches und Ausformulierung der Lösungsskizzen wesentlich beigetragen hat. Dr. Fabian Stam, Dr. Yao Li, Dr. Florian Jacobi und Annabel Gaul haben den Text dankenswerterweise kritisch durchgesehen. Nicht zuletzt danke ich Dr. Klaus Winkler für die professionelle und freundliche Betreuung von Verlagsseite.

Potsdam, April 2025

Georg Steinberg



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	IX
Ausbildungsliteratur	XI
Kapitel 1. Tötungsdelikte	1
A. Vorbemerkungen	1
B. Übungsfall „Denn sie wissen nicht ...“	2
I. Aufgabenstellung	2
II. Musterlösung	4
Kapitel 2. Körperverletzungsdelikte	17
A. Vorbemerkungen	17
B. Übungsfall „Stiletto“	18
I. Aufgabenstellung	18
II. Musterlösung	19
Kapitel 3. Delikte gegen die Freiheit und die Ehre	33
A. Vorbemerkungen	33
B. Übungsfall „Die Parklücke“	35
I. Aufgabenstellung	35
II. Musterlösung	36
Kapitel 4. Delikte gegen die Rechtspflege	51
A. Vorbemerkungen	51
B. Übungsfall „Zweier Zeuginnen Mund“	52
I. Aufgabenstellung	52
II. Musterlösung	54
Kapitel 5. Urkundendelikte	66
A. Vorbemerkungen	67
B. Übungsfall „Falscher Fuffziger“	68
I. Aufgabenstellung	68
II. Musterlösung	69

Kapitel 6. Brandstiftungsdelikte	81
A. Vorbemerkungen	81
B. Übungsfall „Burn-out“	82
I. Aufgabenstellung.....	82
II. Musterlösung	83
Kapitel 7. Straßenverkehrsdelikte	95
A. Vorbemerkungen	95
B. Übungsfall „Schlechter Scherz“	96
I. Aufgabenstellung.....	96
II. Musterlösung	97
C. Übungsfall „Der Raser“	113
I. Aufgabenstellung.....	113
II. Musterlösung	114


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG